

Karriereaussichten

Das Studienangebot ist geeignet für zukünftige Fach- und Führungskräfte in der öffentlichen Verwaltung, die Lösungen für Verwaltungsprozesse konzipieren, optimieren und deren Einführung umsetzen. Die erworbenen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten ermöglichen den Absolvent*innen eine optimale Positionierung in dem Zukunftsfeld „Digitalisierung“ in der öffentlichen Verwaltung von Kommunen, Ländern oder dem Bund.

Das Einsatzgebiet umfasst insbesondere E-Government-Prozesse, wobei die Absolvent*innen als Prozess-Manager oder Digital-Lotsen verantwortungsvolle Aufgaben in der digitalen Transformation wahrnehmen.



Campus Gera



Anforderungen an die Studienbewerber*innen

- Schulisch oder beruflich erlangte Hochschulzugangsberechtigung nach dem Thüringer Hochschulgesetz
- Ausbildungsvertrag mit einem Praxispartner für das duale Studium

Anforderungen an die Praxispartner

- Betreuer*in mit akademischem Abschluss
- abgestimmter Durchlaufplan für die Praxisphasen
- Zahlung einer monatlichen Ausbildungsvergütung, mindestens in Höhe des jeweils gültigen BAföG-Regelsatzes während der Studiendauer

Kontakt

Duale Hochschule
Gera-Eisenach
Campus Gera
Weg der Freundschaft 4
D-07546 Gera

Prof. Dr. jur. Kathrin Winkler
+49 365 4341-405
kathrin.winkler@dhge.de
www.dhge.de

CAMPUS GERA

NEUES STUDIENANGEBOT



Dualer Studiengang
Betriebswirtschaft (B.A.)

Studienrichtung Öffentliches Management
Schwerpunkt
Digitales Verwaltungsmanagement

Aufgabenspektrum und Kompetenzen

Die digitale Transformation der Verwaltungsprozesse stellt die öffentliche Verwaltung vor grundlegende Herausforderungen, bei denen die gesellschaftlichen, gesetzlichen, organisatorischen und technologischen Trends des Ökosystems Digitalisierung berücksichtigt werden müssen. In der Verantwortung der öffentlichen Verwaltung liegt es, die fortschreitende digitale Transformation nicht nur zu ermöglichen, sondern sie in produktive und effiziente Systeme zu lenken. Dafür müssen Expert*innen die Potenziale des Einsatzes digitaler Technologien erkennen, planen und umsetzen können.



Der Studienschwerpunkt „**Digitales Verwaltungsmanagement**“ vermittelt vor diesem Hintergrund fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten für das Management der relevanten Prozesse bei der Gestaltung von digitalen Verwaltungsleistungen, z. B. im E-Government, Service-Management und dem Projekt- und Prozessmanagement. Hinzu kommen weitere Kernkompetenzen in BWL, VWL, Wirtschaftsinformatik sowie dem Verwaltungsrecht. Mit dem Ziel einer umfassenden Qualifizierung werden Kommunikations-, Konflikt- und Rhetorikfähigkeiten integriert. In den Praxisphasen wenden die Studierenden ihr theoretisches Wissen an und arbeiten an konkreten Projekten vor allem im Bereich E-Government mit.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die Zertifizierungsprüfung für Behördliche Datenschutzbeauftragte abzulegen.

Inhalte der Theorie-/Praxisphasen in 6 Semestern

1

THEORIE: Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre, die Öffentliche Betriebswirtschaftslehre und in die Digitale Verwaltung, Bürgerliches Recht, Wirtschaftsmathematik, Buchführung, Wissenschaftliches Arbeiten

PRAXIS: Kennenlernen der Einrichtung und des Umfelds, Aufbau- und Ablauforganisation, Überblick über die speziellen IT-Anwendungen, Elektronische Akte und Dokumenten-Management-Systeme, Bearbeitung einzelner Geschäftsvorgänge

2

THEORIE: Grundlagen des E-Governments (insbes. Rechtlicher Rahmen, Publikationspflichten, Open Data, elektronische Verwaltungsleistungen), Verwaltungsrecht, Marketing, Einführung in die VWL, Kosten- und Leistungsrechnung, Rhetorik und Präsentation

PRAXIS: Begleiten von E-Government-Projekten, Operative IT-Administration, Einblick in Regiebetriebe, Leistungserfassung- und Abrechnung

3

THEORIE: Projektmanagement, Business Intelligence, Kommunalrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Wirtschaftsenglisch, Wirtschaftsstatistik, Wirtschaftsinformatik, Makroökonomik, Organisation

PRAXIS: IT-Anwendungssysteme, Rechnungswesen und E-Rechnung, Statistiken und Analysen

4

THEORIE: Datenbank-Management-Systeme, Verwaltungsspezifische Software, Datenschutz, Bilanzierung, Steuern, Investition und Finanzierung, Haushaltswesen, Arbeitsrecht, Wirtschaftsenglisch

PRAXIS: Haushalts- und Wirtschaftsplanung, HKR-Systeme, Controlling-Systeme, Analyse Tools

5

THEORIE: Elektronische Verwaltung (insbes. DMS, Public Key Infrastructure, Signaturen), Arbeit 4.0, Informationssicherheit, Controlling, Verwaltungsprozessrecht, Ordnungsrecht, Wirtschaftsenglisch

PRAXIS: Personalwesen, Changemanagement, Datenschutz in der öffentlichen Verwaltung

6

THEORIE: E-Government im europäischen Kontext, IT-Servicemanagement, Change-Management, Unternehmensführung, Vergaberecht, Transparenzgesetze, Kommunikation in der Digit. Transformation

PRAXIS: Einbeziehung in Führungs- und Leitungsaufgaben, insbes. strategische IT-Aufgaben, Mitarbeit an komplexeren Geschäftsprozessen, Öffentlichkeitsarbeit / Social Media

Bachelorarbeit